

Z Soeben erscheint die 9. Auflage des

Berlin, 13. Mai 1904.

Reisehandbuchs für die christliche familie

Ein Wegweiser durch die Hospize, Pensionen, Erholungsorte, Bäder, Luftkurorte, Sanatorien, Erziehungs- und Unterrichtsanstalten, nebst praktischen Auskünften für Reise und Haus.

Die neue Auflage des bekannten Führers hat wieder eine Vermehrung um ca. 1 Bogen erfahren und führt im Vorwort u. a. die im Interesse der Reisenden aufgestellten Grundsätze des auf Veranlassung des Zentralausschusses für Innere Mission neugegründeten Verbandes der christl. Hospize, die schon immer die unseren waren, an. Die dem Verbande angehörenden Häuser sind besonders gekennzeichnet.

Beifall wird auch die diesmal erfolgte und sonst nirgends so übersichtlich zu findende Angabe der Meereshöhen im Bäder- und Kurortverzeichnis finden, da sie dem Benutzer gestattet, sich leicht ein Bild von der Höhenlage der einzelnen Gegenden zu bilden.

Ein hübscher, gefälliger Einband erhöht die Absatzfähigkeit des Buches. Den immer noch außergewöhnlich niedrigen Verkaufspreis haben wir auf 1 M (statt bisher 80 S) festgesetzt und geben Ihnen darauf à cond. 25%, fest 33 1/3% und bar 40% Rabatt und Freie Exemplare 11/10.

Ein Probeexemplar bar mit 50%.

Wir bitten, nur in beschränktem Maße à cond. zu verlangen.

Durch Auslegen und Empfehlen dieses praktischen Buches sind leicht Partien abzusetzen. Hochachtungsvoll

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt

Abt. 1: Buchhandlung der Berliner Stadtmision
Berlin SW. 61., Johanniterstrasse 6.

Z Aktuell!

Für Handlungen mit katholischer Kundschaft.

Für meinen Verlag befindet sich im Druck und erscheint in 8 Tagen:

Literarische Ungezogenheit und Schlimmeres.

Ein Interview beim Verfasser der „kathol. Selbstvergiftung“

von

Dr. rer. pol. **S. Kasselbach.**

Inhalt: Ein empfindlicher Bewohner der Belle — Moralischer Totschlag — wie die literarische Warte kämpft — „gute“ Katholiken hinter den Kulissen — die Brille des Beichtvaters — was der Staatsanwalt nicht kann — eine Tagilade — ein Protektor des Wobanskultus im Vatikan — der geprügelte Quintaner.

Preis 80 S, à cond. und fest 25% und 13/12, bar 33 1/3% und 11/10.

50 Exemplare bar mit 50%.

Die im vorigen Jahre erschienene Broschüre des Kaplan Falkenberg „Katholische Selbstvergiftung“ hat ungeheures Aufsehen in der katholischen und altkatholischen Welt gemacht, so daß die Zeitungen aller Parteien sich ausführlich mit derselben befaßten. Die Nachfrage war so groß, daß mehrere starke Auflagen in wenigen Monaten verkauft wurden. Die hier angezeigte Broschüre, die sich in geistreicher Weise mit Herrn Kaplan Falkenberg und seinen Kritikern befaßt, wird sicher auch großes Aufsehen erregen und kann ebensowenig wie die „Katholische Selbstvergiftung“ von der Tagespresse übergangen werden.

Handlungen, namentlich solche mit kathol. Kundschaft, die sich speziell dafür verwenden,

stelle ich Exemplare à cond. in größerer Anzahl zur Verfügung.

Ich lasse bar ergänzen und kann daher die kleinste Handlung bei erfolgreicher Manipulation den Höchststrabatt erlangen.

Bonn. **F. Hanstein's Verlag.**

Z In unserem Verlage werden demnächst erscheinen:

Hartköpfe.

Erzählungen aus Südtirol

von

Richard Bredenbrücker.

Illustriert von Hugo Engl.

Oktav. Geheftet M 2.40 ord., M 1.80 no., M 1.60 bar.

Eleg. geb. M 3.60 ord., M 2.70 no., M 2.40 bar.

— Freie Exemplare 11/10. —

Allerhand Lebendiges.

Geschichten

von

Anton Freiherr von Perfall.

Illustriert von Hugo Engl.

Oktav. Geheftet M 3.40 ord., M 2.55 no., M 2.25 bar.

Eleg. geb. M 4.50 ord., M 3.55 no., M 3.— bar.

— Freie Exemplare 11/10. —

Wir bitten zu verlangen und zeichnen hochachtungsvoll

Stuttgart, den 17. Mai 1904.

Adolf Bonz & Comp.

Z In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Bremisches Staats- und Verwaltungsrecht

von

Dr. Johs. Bollmann,
Rechtsanwalt in Bremen.

Ca. 18 Bogen 8°, biegsam Ganzln. geb.

Preis 6 M ord., 4 M 50 S no.,
4 M 20 S bar u. 13/12.

Das Bedürfnis nach einer eingehenden Darstellung des Bremischen Staatsrechts ist seit langer Zeit vorhanden, denn Zweifel über das rechtliche Wesen staatlicher Einrichtungen, Kompetenz der Behörden u. a. sind nicht selten in der Praxis der Gerichte wie im politischen Leben des Staates. Auch fehlte ein Hilfsmittel zur Orientierung über öffentliches Recht, z. B. Stellung der Beamten, Befugnisse des Senats, der Polizei, über kirchliche Verhältnisse etc.

Das angekündigte Buch sucht diese Lücke auszufüllen, und wenn es sich auch in erster Linie an Angehörige des Bremischen Staates wendet, so dürften es auch öffentliche und besonders juristische Bibliotheken im Reiche anschaffen.

Größerer Bedarf ist in Hamburg und Lübeck zu erwarten, wo die Mitglieder des Senats, alle Juristen und Personen, die im öffentlichen Leben stehen, als Abnehmer in Frage kommen. Ich mache hierauf Handlungen in diesen Städten besonders aufmerksam.

Bremen.

G. A. v. Halem.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck, München

Z

— Nur hier angezeigt —

In den nächsten Tagen gelangt zur
Versendung:

Römischer Civilprozess

und

moderne Prozesswissenschaft.

Streitfragen aus dem Formularprozess

von

Dr. Richard Schott,

a. o. Professor an der Universität Jena.

6 Bog., gr. 8°. Geh. Preis 3 M.

Wir bitten um umgehende Einsendung
der Bestellungen.

München, den 16. Mai 1904.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.